

Chronik 2020

Das Jahr 2020 war auch für den FSV Dieblich weitgehend von der Corona-Pandemie gekennzeichnet. Bereits im Januar erreichte das Virus erstmals Deutschland. Die Mitgliederversammlung des Vereins konnte noch durchgeführt werden, dagegen fielen die Sportwoche inkl. der Jugend- und Seniorenturniere und die Fußball- und die Volleyball-Dorfmeisterschaft dem durch die Pandemie erforderlichen Lockdown zum Opfer. Während der kurzen Öffnungsphase Anfang des Jahres und im Sommer fanden soweit möglich sportliche Aktivitäten statt. Für den Saisonstart im August wurden Hygienekonzepte für die Halle, Tennis- und Sportplatz entwickelt, bevor dann Ende Oktober alles wieder zum Stillstand kam und die Saison abgebrochen wurde.

Die Fußballsaison 2019/2020 wurde im März zunächst in Folge des Corona-Ausbruchs unterbrochen und schlussendlich abgebrochen. Anfang September starteten alle Mannschaften hoffnungsvoll in die neue Saison. Alle waren froh, endlich wieder Fußball spielen zu dürfen und nach anstrengenden Trainingseinheiten und einigen Testspielen ging es endlich wieder um Punkte. Als die Zahl der Coronafälle dann wieder deutlich anstieg, war klar, dass eine Unterbrechung nur noch eine Frage der Zeit sein konnte. Ende Oktober kam schließlich die Mitteilung, dass Trainings- und Spielbetrieb wieder untersagt wird.

Die Senioren-Fußballmannschaften der SG Moseltal belegten beim vorzeitigen Ende der Saison 2019/2020 folgende Plätze: SG I Platz 5, SG II Platz 13, SG III Platz 7.



Foto: Michael Wald

Spielszene aus dem Saisonöffnungsspiel 2019/20 SG Moseltal I - TuS Niederberg

Die vor allem in der nicht durch Corona unterbrochenen Zeit ausgetragenen Fußball-Jugendspiele waren insbesondere für die C-Jugend der JSG Moseltal sehr erfolgreich. In der Qualifikationsrunde zur Leistungsklasse belegte das Team den ersten Tabellenplatz und gewann dabei alle seine fünf Spiele bei einem Torverhältnis von 28:2.

In der corona-bedingten Übergangssaison nahm die Tennisabteilung mit fünf Mannschaften am Spielbetrieb des Tennisverbandes Rheinland teil. Überaus erfolgreich gestaltete sich die Saison 2020 im Jugendbereich des FSV Dieblich, in dem eine enge Kooperation mit den Vereinen aus Waldesch und Macken stattfand. Die hier gebildeten Spielgemeinschaften konnten bei vier gemeldeten Mannschaften drei Gruppensiege erringen.



Foto: Privat

Die U18-Mädchen-Meistermannschaft nach ihrem unerwarteten 14:0 Sieg im Moselderby gegen den Tabellenzweiten aus Treis

Bei der Mitgliederversammlung des Tennisverbandes Rheinland wurde Gerd Stoffel (links) durch den Vorsitzenden des Deutschen Tennisbundes und des Tennisverbandes Rheinland, Ulrich Klaus mit der Goldenen Ehrennadel des Tennisverbandes Rheinland ausgezeichnet. Gerd Stoffel ist seit 1994 stv. Abteilungsleiter und seit 2005 Abteilungsleiter Tennis des FSV Dieblich.



Foto: TV Rheinland

Das Jahr 2020 war, bedingt durch die Pandemie, auch in der Volleyballabteilung arm an Ereignissen. Nach dem Abbruch der Saison im März versuchten sich die Mannschaften abwechselnd auf dem Bolzplatz in Mariaroth oder den Beachplätzen in Lay und Oberfell fit zu halten. Der Verband traf zwar eine Auf- und Abstiegsregelung, die aber wegen der kompletten Absage der Hallensaison 2020/21 ein Muster ohne Wert blieb.

Am 1. 3. empfing der Volleyball-Nachwuchs zu einem Turnier die Mannschaften aus Mendig, Bad-Ems und Vallendar in der eigenen Halle. Sensationell wurden alle drei Spiele ohne Satzverlust gewonnen.



Foto: Michael Wald

Die FSV-Mädchen freuen sich mit ihrem Trainer Jupp Hunz über den überraschenden Turniererfolg

Infolge der Corona-Pandemie konnten für das Jahr 2020 keine regelmäßigen Übungs- und Abnahmestunden, wie in den Vorjahren, für das Sportabzeichen angeboten werden. Lediglich die Möglichkeit individueller Abnahmen wurde angeboten, hiervon machten acht Sportler/innen Gebrauch. Die in den vergangenen zwei Jahren erfolgreiche Zusammenarbeit mit der Grundschule kam leider ebenfalls nicht zu Stande.

Auch für die übrigen Abteilungen (AH-Fußball, Walking, Turnen) war die Corona-Pandemie eine harte Zeit. Die wenige freie, nicht durch Verbote verbliebene Zeit im Laufe des Jahres, wurde so gut es eben ging, durch sportliche Angebote genutzt.



Foto: Jan Schröder

Kurz vor dem ersten Lockdown „flippten“ die Wingertswalker beim Karnevalsumzug in Lonnig noch mal so richtig aus.

Im Rahmen der Ferienfreizeit der Gemeinde fand für 16 Kinder ein interessanter und unterhaltsamer Tag auf dem Sportgelände statt, bevor der Startschuss zur Dorfrallye fiel. Den größten Spaß hatten alle an der Regatta mit selbst gebastelten Mini-Segelbooten auf dem neuen Klausenplatz



Foto: Manfred Eckhardt

Die Neuauflage des berühmten Admiral's Cup fand mit den Freizeit-Kapitänen der Dieblicher Kinder nicht auf hoher See, sondern auf dem Klausenplatz statt.

Erwähnenswert ist noch, dass sich der FSV Dieblich neben den sportlichen Aktivitäten auch sozial engagierte. Zusammen mit den Pfadfindern richteten sie in Anbetracht der brisanten Lage einen Einkaufsservice für die Corona-Risikogruppen (vor allem ältere Gemeindemitglieder) ein. Wer Hilfe benötigte, konnte sich über E-Mail oder WhatsApp an die beiden Vereine wenden.

Chronik 2021

Auch im Jahre 2021 war das I. Quartal von der Corona-Pandemie geprägt. Nach den Lockerungen der Landesregierung gingen danach die einzelnen Abteilungen langsam wieder an den Start. Nicht stattgefunden haben die ansonsten jährlich stattfindenden sportlichen Veranstaltungen: Sportwoche mit den Fußball-Jugendturnieren und die Fußball- und Volleyball-Dorfmeisterschaft. Auch die unter Federführung der Ortsgemeinde geplanten Veranstaltungen: Arbeitstag, Kinderfreizeit und Weinfest, bei denen der FSV immer präsent ist, fielen Corona zum Opfer. Während der kurzen Öffnungsphase im Sommer wurde die Mitgliederversammlung als Open-air-Veranstaltung am 9. 7. 2021 durchgeführt. Für den Saisonstart im August wurden die Hygienekonzepte für die Halle, Tennis- und Sportplatz erneut überarbeitet, Kontakterfassung über die Luca-App und per Papier waren erforderlich. Ende des Jahres erschien die 3. Auflage des Vereinsmagazins des FSV, das bei den Mitgliedern und Freunden des Vereins sehr beliebt ist.

Nachdem die beiden letzten Spielzeiten bedingt durch die Corona-Pandemie abgebrochen werden mussten und der Ball zuletzt seit Oktober 2020 acht quälend lange Monate ruhte, kam schließlich die erlösende Nachricht vom Fußballverband und seit Juli 2021 durfte endlich wieder gekickt werden. Ab Mitte August startete die I. Fußballmannschaft mit sage und schreibe zehn Siegen in die Saison. Gegen Ende des Jahres verschlechterte sich die Corona-Lage wieder, sodass nicht alle Spiele der Hinrunde ausgetragen werden konnten. Zu diesem Zeitpunkt stand die Mannschaft mit elf Siegen aus zwölf Spielen mit einem Punkt Rückstand hinter Tabellenführer SV Weikersburg „nur“ auf dem 2. Tabellenplatz.

Bei der II. Mannschaft sieht es ganz ähnlich aus und es verlief sehr positiv. Nach einem großen Umbruch vor der Saison ist sie auf und neben dem Platz schnell zu einer Einheit geworden, was sich auch in den Ergebnissen widerspiegelt. Sieben von 9 Spielen wurden gewonnen und so belegte die Zweite zum Abschluss der Hinrunde den 2. Platz in der Kreisliga D, mit jeweils drei Punkten Rückstand auf den Tabellenführer bzw. Vorsprung auf den Drittplatzierten.



Foto: Michael Wald

Spielszene aus dem Achtelfinalspiel um den Kreispokal zwischen der II. Mannschaft und dem A-Ligisten VfR Koblenz, in dem die Moseltaler allerdings nur eine Halbzeit gut mithalten konnten.

Coronabedingt konnten von den AH-Fußballern nur wenige Spiele ausgetragen werden. Zu einem Einsatz anderer Art führen die AH's im Juli ins Ahrtal und halfen dort u. a. bei einer Familie im Keller den Estrich und die Wandfliesen raus zu stemmen. Ein wahrlich denkwürdiger Einsatz, den die „Alten Herren“ nicht so schnell vergessen werden. Auch sportlich wurde an das Ahrtal gedacht. Der Don-Häns-Cup im September stand unter dem Motto „Wir sind Ahr“ und brachte einen Erlös von € 2000,--, der an eine Sportgemeinschaft im Ahrtal gespendet wurde.



Fotos: Eduard Brust

Die FSV-AH-Mannschaft vor dem Turnier um den Don-Häns-Cup und in einer Spielszene gegen den späteren Turniersieger VfB Gondershausen

Für die fußballbegeisterten Kinder und Jugendlichen bestehen weiterhin Spielgemeinschaften mit den Vereinen BSC Güls, VfR Niederfell und TSV Lay. Die Mädchen spielen unter der Bezeichnung MSG Moselbogen, die Jungen als JSG Moseltal. Aushängeschild bei den Fußball-Junioren ist die C-Jugend. Zu Beginn der Saison 2021/2022 war das Ziel für die C-Jugend der JSG Moseltal klar. Der Aufstieg in die Bezirksliga sollte es werden. Nachdem die Qualifikationsrunde ohne Niederlage geschafft wurde, stand die Mannschaft zum Jahresende nach neun Spieltagen mit 57:3 Toren und 24:0 Punkten verlustfrei auf dem 1. Platz der Bezirksliga Staffel 2. Zudem erreichte die Mannschaft die 5. Runde des IKK-C-Junioren-Rheinland-Pokals.

An den Verbandsspielen 2021 nahm die Tennisabteilung mit sieben Mannschaften teil. Überaus erfolgreich gestaltete sich die Saison im Jugendbereich, wo eine sehr enge Kooperation mit den Vereinen aus Waldesch und Macken gepflegt wird. Die hier gebildeten Spielgemeinschaften konnten einen Gruppensieg mit entsprechendem Aufstieg erringen und zwei zweite Plätze belegen.



Foto: Claudia Auer

Nach der durch die Pandemie bedingt abgebrochenen Saison 2019 fanden seit Oktober 2021 endlich wieder Ligaspiele für die I. und II. Volleyball-Damenmannschaften statt. Lediglich die Mixed-Ligen wagten noch keinen Neustart. Zu groß erschien das Risiko, mit über 50 Akteuren Hallenturniere auszutragen.



Foto: Michael Wald

Anfang November kam es dann zum ersten Spiel der völlig neu formierten I. Volleyball-Damenmannschaft gegen den TV Vallendar III, das die FSV-Volleyballerinnen nach einem wahren Krimi im 4. Satz mit 29:27 für sich entscheiden konnten.

In der Turnabteilung des FSV gibt es zur Zeit folgende Angebote mit unterschiedlichen Schwerpunkten: Mutter-Kind-Turnen, Kleinkinderturnen, Bauch-Beine-Po für Erwachsene, Funktionelle Gymnastik für Erwachsene und Senioren, Turnen/Gymnastik für Männer ab 50+.

Im Sommer startete die erste Ballschule des FSV für 4-6jährige Kinder im Vorschulalter. Das Interesse und die Anmeldungen waren sehr groß, sodass leider nicht alle Interessenten einen Platz bekommen konnten. Das Konzept der Ballschule ist sehr offen und soll den jungen Teilnehmerinnen und Teilnehmern eine Vielzahl an Ballsportarten näherbringen. Im Vordergrund stehen zweifelsfrei die Bewegung und der Spaß am Sport mit Bällen, sowie koordinative Übungen.



Foto: David Fußinger

Viel Spaß und Freude haben die Kinder in der neu gegründeten Ballschule.

Auch 2021 war infolge der Pandemie für die Sportabzeichenabnahme wieder kein gutes Jahr. Da keine festen Abnahmetage angeboten werden konnten, machten von der Möglichkeit der individuellen Abnahme nur eine Handvoll Sportler und Sportlerinnen Gebrauch, eine Familie allerdings mit allen Familienangehörigen.



Foto: Eduard Brust

Die Familie Treptow schaffte das Familiensportabzeichen, diesmal sogar mit der gesamten Familie, bereits zum 5. Mal.

Der Walking-Treff des FSV wird bald „volljährig“ und hat zwei Jahre Corona-Pandemie mit allen erforderlichen einschränkenden Maßnahmen durchgestanden. Zum Jahresbeginn 2021 wurde unter der jeweils aktuellen Corona-Bekämpfungs-Landesverordnung vieles geplant, doch ehe es losgehen konnte, war es schon wieder untersagt. Ab September ging es dann wieder los mit dem gemeinsamen Walking-Training – mit möglichst viel Abstand, geimpft + genesen, dann auch geboostert. Alle weiteren gemeinsamen, liebevoll gewonnenen Veranstaltungen und Festivitäten waren weiterhin verantwortungsbewusst tabu.

Bezüglich des neuen Sportgeländes hat der FSV die Hoffnung, dass die Planungen und Genehmigungen zügig weitergehen. Bekanntlich stirbt die Hoffnung ja zuletzt. Für den mitgliederstärksten Ortverein wäre es von großer Bedeutung, Gewissheit zu erhalten, wann mit der Realisierung des neuen Sportgeländes gerechnet werden kann. Mit Sorge blickt der Verein auf das Geschehen und befürchtet, was zur Zeit ja auch schon passiert, um die Früchte seiner engagierten Jugendarbeit gebracht zu werden.